

Broschüren der Sportprogramme des VSS

BOZEN. Auch im Jahr 2025 hat der Verband der Sportvereine Südtirols wieder Broschüren zu den einzelnen Turnierserien einiger Sportreife veröffentlicht. Die Golf Cup-Broschüre, die Bike Jugend Trophy-Broschüre, die Broschüre zur FITP-VSS/Raiffeisen Tennis Turnierserie und der Ranggl-Kalender liegen in Kürze genauso in der Geschäftsstelle auf wie die Broschüre zu der Stadt- und Dorflauf Serie und dem Sprint Champion. Die Broschüren stehen auch kostenlos auf der Homepage des VSS als Download zur Verfügung.

VSS-Sporttermine für April 2025

- 05. April:** Handball: VSS/Raiffeisen U11-Turnier der Mädchen in Algrund
- 06. April:** Badminton: VSS/Raiffeisen Erwachsenenliga in Kaltern
- 12. April:** Handball: VSS/Raiffeisen U11-Turnier der Buben in Sand in Taufers
- Volleyball: VSS/Raiffeisen Finalspiele der U13 und U15 in Kaltern
- 12.-13. April:** Tennis: VSS/Raiffeisen FITP-Promo-Turnier U8/U10 in Neumarkt
- 13. April:** Volleyball: VSS/Raiffeisen Finalspiele der U17 und U20 in Kaltern
- 21. April:** Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend Trophy in Nals
- Ranggl: VSS/Raiffeisen Ostermontagranggl in St. Leonhard i.P.
- 24. April:** Seniorensport: VSS/Raiffeisen Senior Golf Cup in Lana
- 25. April:** Leichtathletik: VSS/Raiffeisen Dorflauf in Sarnthein
- Leichtathletik: Südtiroler Sprint Champion in Sarnthein
- 25.-27. April: Tennis: VSS/Raiffeisen FITP-Promo-Turnier U8/U10 in Bozen
- 26. April:** Volleyball: VSS/Raiffeisen Finalspiele der Damen- und Mixed-Teams in Tramin
- 27. April:** Schwimmen: VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften in Meran
- 1. Mai:** Leichtathletik: VSS/Raiffeisen Dorflauf in Oberwienbach
- Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend Trophy in St. Lorenzen
- 4. Mai:** Tischtennis: VSS/Raiffeisen Landesmeisterschaften in Meran

„Gemeinsam für Südtirols Sport“

MITGLIEDERVERSAMMLUNG: Neuwahlen der Verbandsorgane im Zeichen der Kontinuität – Erweiterung der Verbandsleitung

BOZEN. Aufgrund der Anerkennung als EPS durch das CONI fand die 55. Mitgliederversammlung des Verbandes der Sportvereine Südtirols (VSS) in diesem Jahr bereits am 7. März statt. Gleichzeitig fanden die Wahlen der Verbandsorgane statt. Diese zeigten: Kontinuität ist Trumpf bei Südtirols größter Interessenvertretung.

Paul Romen bleibt in den kommenden vier Jahren Obmann des VSS. Der Jenesier steht dem Verband seit 2023 vor und wurde im Rahmen der 55. Mitgliederversammlung des Verbandes am 7. März in Bozen von den Mitgliedsvereinen in seinem Amt bestätigt. Romen steht in der kommenden Amtszeit einem Team mit insgesamt zwölf Personen vor. Thomas Tiefenbrunner wurde als 1. Obmann-Stellvertreter genauso gewählt, wie Doris Staffler als 2. Obmann-Stellvertreterin, Sabrina Pohl als Generalsekretärin und der Gadertaler Bezirksvertreter Richard Nagler als Kassier. Bereits im Vorfeld wurden die Bezirksvertreter Josef Platter (Vinschgau), Thomas Ladurner (Burggrafenamt), Martin Unterholzer (Bozen Stadt/Land), Christiane Warasin (Über-



Der neugewählte VSS-Vorstand (v.l.n.r.): Armin Niedermair, Martin Unterholzer, Lidia Bernardi, Thomas Tiefenbrunner, Paul Romen, Doris Staffler, Sabrina Pohl, Josef Platter, Christiane Warasin, Thomas Ladurner, Richard Nagler

etsch/Unterland), Christian Untermarzoner (Eisacktal), Armin Niedermair (Pustertal) und Lidia Bernardi (Gröden) gewählt. „Ich möchte mich für das Vertrauen in mich und meine Kolleginnen und Kollegen im Vor-

stand herzlich bedanken. Wir werden auch weiterhin versuchen unsere Mitgliedsvereine und vor allem den Kinder-, Jugend- und Breitensport bestmöglich zu vertreten“, freute sich Obmann Romen im Anschluss

an die Wahl. Der Vorstand des VSS wurde in diesem Jahr zudem um zwei Personen erweitert, neben einer möglichst gerechten Verteilung der Bezirke konnte mit insgesamt vier Frauen auch die Geschlechtervorgabe des CONI erfüllt werden. „Ich denke, dass wir dadurch noch besser das gesamte Spektrum des Südtiroler Amateursports repräsentieren und abdecken können“, erklärte Romen. Gewählt wurden außerdem die Sportgerichtsbarkeit und die Rechnungsprüfer. Die Ergebnisse der Wahlen sind auf der Homepage des Verbandes zu finden.

Abgerundet wurde die 55. VSS-Mitgliederversammlung durch eine Gesprächsrunde mit Landeshauptmann Arno Kompatscher und Gesundheits-Landesrat Hubert Messner. Dabei wurden von der Sportmedizin, über die Olympischen Spiele bis hin zur Reform des Sports zahlreiche wichtige Themen angesprochen. Zudem standen Kompatscher und Messner auch den Vereinsvertretern Rede und Antwort.

© Alle Rechte vorbehalten



FAIR Play



Hervorragende Arbeit

AUSZEICHNUNG: Trainerin und Trainer des Jahres



Die Trainer des Jahres 2024 Peter Sulzenbacher und Sonja Stofner umrahmt von Lidia Bernardi, Paul Romen, Landeshauptmann Arno Kompatscher und Martin Unterholzer

BOZEN. Im Rahmen der VSS-Mitgliederversammlung wird bereits seit 2004 die Auszeichnung für die Trainerin und den Trainer des Jahres vergeben. In diesem Jahr ging der beliebte Preis an die Langlauftrainerin Sonja Stofner vom ASC Sarntal und den Handballtrainer Peter Sulzenbacher vom ASV Handball 3 Zinnen. Stofner überzeugte die Jury vor allem mit ihrem Rundumpaket, welches sie ihren Athleten mit auf dem Weg gibt. Von den Kleinsten bis hin zu „ih-

ren“ Topathleten Michael Hellweger, Marie und Emma Schwitzer genossen alle Sarner Langläufer ihre Betreuung. Ohne Peter Sulzenbacher hingegen würde es den Handballsport in dieser Form und mit diesem Erfolg im Hochpustertal wohl gar nicht geben. Mit seiner Ruhe, seinem Fleiß und seiner Genauigkeit hat er nicht nur im Handballverband, sondern vor allem in den Nachwuchsmannschaften seiner Vereine Spuren hinterlassen.

© Alle Rechte vorbehalten

„Großartiges für den VSS geleistet“

EHRUNG: Verena Wolf und Norbert Spornberger für großen Einsatz im VSS ausgezeichnet

BOZEN. Die Versammlung stand aber auch im Zeichen der Anerkennung, des Dankes und der Ehrungen für verdiente Funktionäre und Trainer. So wurden Verena Wolf als ehemalige Handballreferentin und Norbert Spornberger als ehemaliger Badmintonreferent auch offiziell auf großer Bühne verabschiedet. Beide hatten in den vergangenen Jahren großen Anteil am Aufschwung ihrer jeweiligen Sportarten nach dem zeitweise kompletten Stillstand während der Coronapandemie. „Mit neuen Ideen, wie dem Handballfest auf dem Fußballplatz in Brixen und großer Überzeugungskraft sorgte Verena gemeinsam mit den Handballvereinen dafür, dass bei den VSS-Turnieren immer mehr Teams dabei sind“, lobte VSS-Vizeobmann Thomas Tiefenbrunner die langjährige



v.l.n.r.: Thomas Tiefenbrunner, Verena Wolf, Paul Romen, Norbert Spornberger und Doris Staffler

Handballreferentin des VSS. „Norbert war als VSS-Referent immer wichtig, dass nicht das Gewinnen im Vordergrund steht. Vielmehr vermittelten er und sein Team den Kindern immer ein Gefühl der Gemeinschaft durch den Sport“, fand hingegen VSS-Vizeobfrau Doris Staffler passende Worte für Nor-

bert Spornberger, der das Badminton-Referat über ein Jahrzehnt lang leitete. Gedankt wurde im Rahmen der VSS-Mitgliederversammlung auch Ivan Bott, der nach 14 Jahren im Vorstand nicht mehr zur Wahl antrat, dem VSS aber als Sozialbeauftragter weiterhin verbunden bleibt.

© Alle Rechte vorbehalten



Nähe gibt uns Sicherheit.

Raiffeisen
Mehr Nähe. Mehr Bank.